

Beschluß der Bürgerschaft

vom 30. April 1912.

Die Bürgerschaft hat zu der Budgetvorlage, die ihr in der Mitteilung des Senats vom 31. Januar 1912 zugegangen ist, folgende Beschlüsse gefaßt.

Außerordentliche Einnahmen.

I. Vermischte Einnahmen.

2. Beiträge für Straßenanlagen.

Wegen der in Nr. 128 des Spezialbudgets gestrichenen Straßen (B 2, 3, 4, 6, 8 und 9) sind für mutmaßlich eingehende Beträge abgesetzt *M* 185 000
so daß statt 311 400 *M* nur 126 400 *M* eingelegt worden sind.

Ordentliche Einnahmen.

I. Von Eigentum und Rechten.

5 g. Zollausflußgebiet und Holz- und Fabrikenhafen.
Spezialbudget 10, II 1, Betriebseinnahmen von der Lagerhaus-Gesellschaft.

Diese Position ist mit Rücksicht auf die starke Verkehrssteigerung um *M* 50 000
also von 720 000 *M* auf 770 000 *M*, die Gesamtposition von
1 878 100 *M* auf 1 928 100 *M* erhöht worden.

20. Neue Baumwollschuppen in Bremerhaven, Zinsen, Rest.

Die Bürgerschaft ersucht den Senat, die Deputation für Häfen und Eisenbahnen mit der Prüfung der Frage zu beauftragen, ob nicht mit Rücksicht darauf, daß die Zinsgarantie der Baumwollbörse mit Ende dieses Jahres aufhört, eine bessere Verwertung der Schuppen zu ermöglichen ist.

II. Direkte Steuern.

6. Einkommensteuer.

Die Position kann auf Grund des bisherigen Gesetzes um 100 000 *M*, auf Grund der von Senat und Bürgerschaft am 12./20. März 1912 beschlossenen Änderungen um 500 000 *M*, zusammen also um *M* 600 000
von 11 500 000 *M* auf 12 100 000 *M* erhöht werden.

III. Indirekte Steuern.

3. Erbschaftsabgabe.

Die Position kann auf Grund des Beschlusses von Senat und Bürgerschaft vom 12./20. März 1912 um *M* 257 000
also von 800 000 *M* auf 1 057 000 *M* erhöht werden.

12. Stempel auf Seeversicherungen.

Die Position wird um *M* 15 000
von 180 000 *M* auf 195 000 *M* erhöht.

IV. Gebühren, Geldstrafen.

3. Gesundheitswesen.

Der Beitrag Oldenburgs zum Hygienischen Institut (Spezialbudget 24, 2 b) ist um *M* 3 000
von 12 000 *M* auf 15 000 *M*, die Gesamtposition von 100 000 *M* auf 103 000 zu erhöhen.

V. Vermischte Einnahmen.

2. Schulgeld.

Die Bürgerschaft erinnert an ihren Beschluß vom 22. Mai 1911 und ersucht den Senat aufs neue, die Schuldeputation und die Finanzdeputation mit der Prüfung der Frage einer Erhöhung des Schulgeldes für alle Schüler, insbesondere aber für auswärtige Schüler der höheren Schulen und des Technikums zu beauftragen.

Neu einzustellen ist als

5 a. Eichamt M 19 300,—

9. Zollverwaltung.

Spezialbudget Nr. 36, I 1 a, Vergütung des Reichs für die Grenzzollverwaltung nach dem Zollverwaltungs-Kostenetat 1 805 800 M.

Diese Position ist laut Verhdlg. S. 377 um 2294,37 M und laut Verhdlg. S. 379/380 um 9999,36 M, also zusammen um M 12 293,73 die Gesamtposition von 2 151 800 M auf 2 164 093,73 M zu erhöhen.

15. Krankenversicherung. (Spezialbudget Nr. 38.)

16. Invalidenversicherung. (Spezialbudget Nr. 39.)

An Stelle dieser beiden Budgets tritt das Verhdlg. S. 108 mitgeteilte Budget. Die Einnahmen erhöhen sich um M 21 800,— von 6095 M + 68 300 M auf 96 195 M.

Ordentliche Ausgaben.

I. Senat und Bürgerschaft.

4. Rathaus usw.

Die Bürgerschaft genehmigt die Maschinistenstelle.

9. Bürgeramt.

Die für Vertretung des Archivars eingestellten M 1 800 kommen in Wegfall. Die Gesamtposition ermäßigt sich von 47 550 M auf 45 750 M.

II. Rechtspflege.

1. Oberlandesgericht.

Infolge weiterer Pensionierungen erhöht sich der Titel Ruhegehalte um M 7 910 die Gesamtposition also von 84 517 M auf 92 427 M.

2. Landgericht

Laut Beschluß der Bürgerschaft vom 6. April 1912 ist das Honorar des Gerichtsarztes um M 1 000 erhöht worden. Die Gesamtposition erhöht sich von 390 700 M auf 391 700 M.

3. Amtsgericht.

Die Bürgerschaft genehmigt die Anstellung eines Kanzlisten für die Abteilung Jugendgericht. Das Gehalt eines Kanzleigehilfen ist infolgedessen mit M 1 700 abzusetzen, so daß sich die Gesamtposition von 657 060 M auf 655 360 M ermäßigt.

6. Amtsgericht Bremerhaven.

Die Bürgerschaft genehmigt die beantragte Gerichtsschreiberstelle.

12. Gerichtshaus.

Von den in Spezialbudget Nr. 57 unter II 1 eingestellten 9560 M für Mobilar streicht die Bürgerschaft M 3 000 so daß sich die Position auf 6560 M und die Gesamtposition von 72 900 M auf 69 900 M ermäßigt.

III. Polizei.

2. Gesundheitswesen.

Die Bürgerschaft genehmigt für den Ersten Chemischen Assistenten (Spezialbudget Nr. 59 F I B 2) die beantragte Beamten-eigenschaft und Ruhegehaltsberechtigung.

Bauliche Unterhaltung der Beschauämter in Bremen und Bremerhaven.

Außerordentliche Ausgaben.

I. Bremen.

Es werden gestrichen:

Verwaltungsgebäude am Hafen I.

1. Instandsetzung des Zimmers Nr. 70	"	80	
2. Linoleumbelag in Zimmer Nr. 115	"	70	
Summe ... M		150,—	

Die Gesamtposition ermäßigt sich von 289 777 M auf 289 627 M.

3. Krankenanstalt.

Die Bürgerschaft bewilligt zu Spezialbudget Nr. 60 I die Stelle einer Assistentin der Röntgenabteilung und die Jahrgeldsberechtigung für den Bademeister.

Die Position III 15, Diverse Ausgaben, wird um 25 000 M von 26 500 M auf 1500 M ermäßigt. Dafür werden neu eingestellt 16. Wasserbedarf 25 000 M.

Diese Position ist nicht übertragbar.

Bauliche Unterhaltung und Anlagen der Krankenanstalt.

A. Außergewöhnliche Ausgaben.

Es werden gestrichen:

1. Hauptgebäude.

Nr. 3. 20 C. Erneuerung des Anstrichs und Durch-			
füllen der Decke	M	225,—	
" 4. 42 C. Erneuerung des Deckenansstrichs und			
Planstrichs der Wände	"	225,—	
" 5. 58 C. Beseitigung der Klappen im Ventilations-			
schacht, Putzausbesserungen und Erneuerung			
des Anstrichs	"	225,—	
" 9. Anstrich des Pavillons der Privatkranken..	"	200,—	
		M	875,—

2. Chirurgisches Haus.

" 11. Ausbessern des Linoleums in der Deckfläche			
neben dem Speisesaal der Schwestern.....	M	50,—	

(Auf lfd. Unterhaltung zu nehmen.)

" 13. Umänderung der Knopfsteuerung des Personen-			
aufzuges in Hebelsteuerung.			

Die Bürgerschaft drückt ihr Befremden darüber aus, daß nicht von vornherein die Hebelsteuerung angebracht worden ist.

" 15. Herstellung einer Verbindungsbrücke zwischen			
dem Flur des dritten Stocks im Mittelbau und			
dem Dach des Rückanbaues	"	3 800,—	

Übertrag ... M 3 850,— M 875,—

Übertrag. . .		M	3 850,—	M	875,—
Nr. 16.	Herstellung einer Trennungswand auf dem flachen Dach des Rückbaues und einer zweiten Treppe mit Tür vom Garderobenraum	"	450,—		
" 17.	Ersetzung der hölzernen Einfriedigung gegen die Höfe der Häuser am schwarzen Meer durch eine 2,50 m hohe Preußische Patentwand. (Ausbesserung auf lfd. Unterhaltung zu nehmen.)	"	1 600,—	"	5 900,—
3. Luftkurhaus.					
" 19.	Bauausbesserungen und Neuanstrich der vorderen Liegehallen, sowie Fenster- und Türanstrich daselbst	M	500,—	"	500,—
8. Kofschuppen.					
" 34.	Außenanstrich des Schuppens (lfd. Unterhaltung)	M	120,—	"	120,—
16. Wohnhaus in der Wisch Nr. 3.					
" 46.	Herrichtung des von Randermann erworbenen Hauses zu einer Wohnung für einen Oberpfleger	M	9 000,—	"	9 000,—
(Die Bürgerchaft empfiehlt, zu prüfen, ob nicht der Abbruch des Hauses zweckmäßig sei.)					
18. Stallgebäude.					
" 48.	Belegen der Wände in der Milchammer mit Wandfliesen und neuer Anstrich	M	400,—	"	400,—
(Das Aufbessern der Wände ist auf lfd. Unterhaltung zu nehmen.)					
Gesamtanstrich		M	16 795,—		

4. St. Jürgen-Ashl.

Renanlagen

und bauliche Unterhaltung.

A. Außergewöhnliche Ausgaben.

Es werden gestrichen:

Gebäude VIII.

Pavillon für weibl. Pensionäre.

" 1.	Herstellung eines Ölfarbensockels und Anstrich der übrigen Wandteile und der Decken im Korridor des Erd- und Obergeschosses und im Treppenhaus	M	300,—		
" 2.	Erneuerung des Aufwaschbassins in der Tee- küche und Fliesen für die Wand daselbst . .	"	210,—	M	510,—

Gebäude VI.

Station für unruhige Frauen.

" 9.	Ölfarbensockel, Anstrich der übrigen Wand- teile und der Decken, der Fußböden, Fenster- bänke und Heizkörper in 2 Korridorneben- zimmern und einem Mittelzimmer des Ober- geschosses	M	60,—	"	60,—
(Bewilligt werden 120 M. Die Reno- vierung des Mittelzimmers kann unterbleiben.)					

Übertrag. . . M 570,—

Übertrag... M 570,—

Gebäude III.

Station für unruhige Männer.

Nr. 15. Ausbessern des Ölfarbensockels, Anstrich der Fußleisten, des Heizkörpers, der Decke und übrigen Wandteile im unteren Flur	M	120,—	
" 18. Anbringen eines Ausgusses im Treppenhause im Dachgeschoß	"	120,—	" 240,—

Gebäude II.

Pflagestation für Männer.

" 25. Herstellen eines Ölfarbensockels, Anstrich der übrigen Wandteile und der Decke, der Fenster und der Heizkörper im großen Schlaflaal	M	140,—	
" 26. Anstrich der Decke und Wände mit Leimfarbe im Treppenhause	"	120,—	
" 29. Vergrößern der Hausgarderobe	"	180,—	" 440,—

Gebäude XII.

Werktättengebäude.

" 32. Anstrich der Flechtereie und Sattlereie, Ölfarbensockel für die neue Schälstube	M	120,—	
(Der Ölfarbensockel für die neue Schälstube ist auf lfd. Unterhaltung zu nehmen.)			
" 35. Reparatur und Anstrich des äußeren Holzwerks ohne Fenster	"	220,—	" 340,—

Gebäude XXIII.

Gutsstation.

" 36. Neuhelegen und Anstrich des Fußbodens, Anstrich der Decke, der Fenster und Wände der Diele	M	140,—	" 140,—
(Bewilligt werden 100 M für Reparatur des Fußbodens usw.)			

Verwahrungshaus.

" 39. Herstellung eines Ölfarbensockels im Wachsaal und kleinen Tagesraum und den zugehörigen Klosetts	M	110,—	" 110,—
--	---	-------	---------

Gebäude VII.

Pavillon für männliche Pensionäre.

" 41. Herstellung eines Ölfarbensockels u. Anstrich der übrigen Wandteile und der Decken in den Fluren der I. und II. Etage	M	140,—	" 140,—
---	---	-------	---------

Gebäude XI.

Verwaltungsgebäude.

" 43. Herstellen eines Ölfarbensockels und Anstrich der übrigen Wandflächen und Decken im Treppenhause der östlichen Seite	M	150,—	" 150,—
(Bewilligt werden 200 M. Das Herstellen des Ölfarbensockels soll unterbleiben.)			

Verschiedenes.

" 52. Pflasterung des Weges vor dem Verwaltungsgebäude	M	800,—	" 800,—
--	---	-------	---------

Gesamtabschrieb... M 2 930,—

7) Polizeidirektion.

I. Gehalte.

Die in der Mitteilung des Senats vom 1. März beantragte Stelle eines Kassierers bei der Polizeikasse wird genehmigt. Es sind dafür einzustellen M 2 400,—

Dagegen werden die unter B Baupolizei neu beantragten zwei Bauführerstellen mit „ 4 400,—
gestrichen, so daß sich die Position ermäßigt um M 2 000,—
von 2 197 300 M auf 2 195 300 M.

9. Straßenreinigung und Abfuhrwesen.

(Spezialbudget Nr. 65.)

Infolge Einstellung von zwei Automobil-Rehrmaschinen ermäßigt sich die Position um die Kosten für

2 Fahrer „ 3 000,—
5 Arbeiter „ 7 000,—
Bekleidung „ 350,—
Unterhalt und Ersatz der Pferde „ 3 000,—
4 Pferde „ 6 400,—

Zusammen . . . M 19 750,—

Die Gesamtposition von 757 000 M auf 737 250 M.

II 10, Wassergeld, 60 000 M.

Diese Position ist nicht übertragbar.

10. Feuerwehr. (Spezialbudget Nr. 66.)

II A. 9. Verschiedenes, einschließlich Dienststreifen. Der Posten wird von 9 750 M auf 6 750 M, also um M 3 000,—
ermäßigt.

Neu eingestellt ist

9 a Wasserbedarf M 3 000,—

Diese Position ist nicht übertragbar.

II B. Einmalige Ausgaben.

1. Zwei Fahrräder.

Die Bürgerschaft erinnert an ihren Beschluß vom 22. Mai 1911, den Senat zu ersuchen, prüfen zu lassen, ob es sich empfiehlt, daß Fahrräder und Schreibmaschinen in Zukunft von einer Zentralstelle angekauft und an die einzelnen Behörden weiter gegeben werden.

14. Amt Bremerhaven. (Spezialbudget Nr. 69.)

II 9. Zuschuß zum Brandlöschwesen. Laut Beschluß von Senat und Bürgerschaft vom 9. und 17. Januar 1912 erhöht sich diese Position um M 24 040,29
also von 72 120,87 M auf 96 161,16 M, die Gesamtposition von 455 945 M auf 479 985,29 M.

IV. Finanzen.

4. Schuldentilgung 2 556 440 M.

Die Position wird unter Vorbehalt eingestellt, da der Bericht wegen der Kanalsteuer noch aussteht.

6. Generalsteuerramt.

Die Bürgerschaft beschließt auf den Antrag der Steuerdeputation (Verhdlg. S. 254), in das Spezialbudget des General-

steneramts für 1912 Nr. 75 nachträglich noch für einen weiteren
Kanzlisten (1900—3400) M 1 900,—
und für einen weiteren Schreiber " 800,—
einzustellen.

Die Gesamtposition erhöht sich dadurch um M 2 700,—
von 352 800 M auf 355 500 M.

7. Katasteramt und Steuerkontrolle.

(Spezialbudget Nr. 76.)

I, 40 und 41. Die Bürgerschaft bewilligt die zwei
beantragten Hilfsgeometerstellen. Infolgedessen kommen zwei Zeichner-
stellen in Wegfall, so daß sich die Position von 295 700 M um M 4 200,—
auf 291 500 M ermäßigt.

Bei I, 55 und 56 ist das Datum zu streichen, da die Anstellung
erst nach Genehmigung des Budgets erfolgen kann.

8. Zollverwaltung. (Spezialbudget Nr. 77.)

Für den Einsammler Berndt ist unter B 495 das ganze Gehalt
mit 1600 M einzustellen, also mehr M 800,—

Bauliche Unterhaltung der Zollgebäude

Lokale zc.

Außerordentliche Ausgaben.

Es werden gestrichen

I. Bremen.

Zolldirektionsgebäude an der
Kaiserstraße 6.

Nr. 1.	Leim- und Ölfarbenaustrich der Decke und Wände des Korridors vor den Zimmern 1—3	M 200,—	
" 2.	Linoleumbelag für die Treppe vom 1. zum 2. Stockwerk im Vorderhause nach der Schützenwallstraße zu	" 130,—	
" 3.	Instandsetzung des Klosettraums am Border- flur (lfd. Unterhaltung)	" 50,—	
" 4.	Anbringung v. Doppelfenstern in den Zimmern 4 und 5	" 240,—	M 620,—

Hauptzollamtsgebäude Kaiserstraße 3/5.

Nr. 6.	Instandsetzung des Flurs und der Treppen- aufgänge	M 500,—	
" 7.	Instandsetzung und Linoleumbelag für das Zimmer 8	" 190,—	
" 8.	Linoleumbelag i. Dienstzimmer der Sekretäre und Assistenten im 1. Stock	" 115,—	
" 9.	Reutapezierung des Speisezimmers in der Dienstwohnung des Oberzollinspektors	" 140,—	
" 10.	Renanstrich der Decke und Wände der Speisekammer das. (lfd. Unterhaltung)	" 60,—	
" 11.	Instandsetzung der Küche in der Dienst- wohnung d. Oberrevisors (lfd. Unterhaltung)	" 70,—	
" 12.	Linoleumbelag im südöstlichen Schlafzimmer daselbst	" 80,—	

Übertrag... M 1 155,— M 620,—

	Übertrag...	M	1 155,—	M	620,—
Nr. 14.	Instandsetzung von 2 Wohn- und 1 Schlaf- zimmer in der Dienstwohnung des Haupt- amtsrendanten	"	250,—		
" 15.	Instandsetzung eines Schlafzimmers in der Dienstwohnung des Amtsdieners	"	110,—	"	1 515,—
Zollgebäude am Hohentor.					
" 16.	Herstellung einer Glasveranda auf der Terrasse der Oberrevisorwohnung	M	400,—		
" 17.	Herstellung einer Fernsprechkabine	"	250,—		
" 20.	Neuer Fußboden- und Deckenanstich in der Küche der Amtsdienerswohnung (lfd. Unter- haltung)	"	65,—	"	715,—
Hafenhaus am Hohentorshafen.					
" 21.	Instandsetzung des Schlafzimmers der Amts- dienerswohnung (lfd. Unterhaltung)	M	80,—	"	80,—
Zollgebäude am Hohentorshafen.					
" 24.	Instandsetzung des Treppenhauses und der Treppen	M	240,—		
" 25.	Linoleumbelag im Flur und in 2 Zimmern der Dienstwohnung im 1. Stock	"	230,—		
" 26.	Instandsetzung und Anstrich der Gartenplanke (lfd. Unterhaltung)	"	75,—	"	545,—
Schuppen I des Weserbahnhofs.					
" 27.	Anbringung eines Doppelfensters in der öffentlichen Niederlage (lfd. Unterhaltung) ..	M	60,—	"	60,—
Schuppen III daselbst.					
" 28.	Ausbesserung und Neuanstrich der Wände und Decke im Treppenhaus und Flur zum oberen Stockwerk	M	260,—	"	260,—
Verwaltungsgebäude am Hafen I.					
" 30.	Instandsetzung des Zimmers des Amts- vorstandes und Ergänzung des Linoleum- belages (lfd. Unterhaltung)	M	170,—	"	170,—
Revisionsstelle 1 und 2 im Schuppen 1.					
" 34.	Entfernung des Wellblechdaches über den Außenfenstern	M	200,—	"	200,—
Revisionsstelle 11 im Schuppen 8.					
" 35.	Vergrößerung der 3 Revisionszimmer (unter Vorbehalt einzustellen).				
Revisionsstelle 12 im Schuppen 9.					
" 37.	Neuanstrich der Wände und Decken	M	170,—	"	170,—
Verwaltungsgebäude am Hafen II.					
" 38.	Einziehen einer zweiten Decke unterhalb der Kellerdecke	M	700,—		
	Übertrag...	M	700,—	M	4 335,—

	Übertrag...	M	700,—	M	4 335,—
Nr. 39.	Anstrich und erstmalige Tapezierung der Flure und Zimmer in den Dienstwohnungen des Oberkontrollieurs und des Amtsdieners (Bewilligt werden 240 M für 2 Zimmer, je 120 M.)	"	720,—	"	1 420,—

Zollgitter im Zollanschlußgebiet.

" 40.	Anbringung von Stacheldraht	M	325,—		
" 41.	Herstellung einer verschließbaren Tür im Zollgitter bei d. südl. Sonne d. Hafens I	"	45,—		
" 42.	Erhöhung des Gitters am Ausgang z. Bahnkörper bei Tor V	"	95,—	"	465,—

II. Begejact.

Nebenzollamt I.

" 43.	Änderung der Gasbeleuchtungsanlage	M	110,—		
" 44.	Linoleumbelag in 3 Diensträumen	"	350,—		
" 45.	Einbau eines Tresors in das Amtsdienerszimmer (Ein feuer- und diebesicherer Geldschrank ist vorhanden.)	"	1 200,—	"	1 660,—

III. Bremerhaven.

Hauptzollamt.

" 46.	Linoleumbelag für 4 Zimmer in der Dienstwohnung des Oberzollinspektors	M	325,—	"	325,—
	(Bewilligt werden 325 M für 2 Zimmer.)				
	Gesamtabschrieb	M	8 205,—		

Die Position Zollverwaltung ermäßigt sich um vorstehende

	M	8 205,—
--	---	---------

sie erhöht sich laut Beschluß von Senat und Bürgerschaft (Verhdlg. 376 und 379) um

	M	8 370,—
--	---	---------

durch das Mehr für den Einjammler Berndt um ..

	"	800,—	"	9 170,—
--	---	-------	---	---------

Es ergibt sich demnach eine Erhöhung um ..

	M	965,—
--	---	-------

von 2 196 660 M auf 2 197 625 M.

• V. Unterricht.

1. Unterrichtsverwaltung.

Die Position erhöht sich durch die Bewilligung der Stelle eines zweiten Schulrats um

	M	10 500,—
--	---	----------

von 91 900 M auf 102 400 M.

7. Volksschulen. (Spezialbudget Nr. 83.)

B. Unentgeltliche Volksschulen.

I. Gehalte.

Die Schulvorsteher Fischer, Intemann, R. R. und R. R. sind irrtümlich als Ordentliche Lehrer aufgeführt. Das Budget wird dadurch nicht verändert.

10. Schulen der Hafenstädte, Zuschuß.

(Spezialbudget Nr. 85.)

Der Zuschuß für Bremerhaven ist durch Beschluß von Senat und Bürgerschaft (Verhdlg. S. 237 und 288) um

	"	50 000,—
--	---	----------

erhöht worden, so daß statt 174 500 M 224 500 M einzustellen sind.

12. Gewerbliche Schulen. (Spezialbudget Nr. 86.)

II. 1. Schulbedürfnisse, Feuerung, Licht, Wasser, Reinigung, Verschiedenes 15 820 M.

Für Wasserbedarf sind..... M 2 300,—
abzusehen, da diese Summe im Spezialbudget Nr. 126 noch einmal
aufgeführt ist. Die Position ermäßigt sich von 145 700 M auf
143 400 M.

14. Technikum. (Spezialbudget Nr. 88.)

I. Gehalte.

Durch Anstellung des Hilfslehrers Zinöcker ermäßigt sich der
Titel Hilfsunterricht um..... M 2 200,—

II. Sachliche Ausgaben.

1 b. Einmalige Anschaffungen.

Die Behörde für das Technikum ist bereit, die geforderten
14 535 M um..... M 5 326,—
also auf 9 209 M zu ermäßigen.

Die Gesamtposition vermindert sich also um..... " 7 526,—
von 306 900 M auf 299 374 M.

VI. Banwesen.

2. Hochbau. (Spezialbudget Nr. 92.)

III. Unterhaltung der öffentlichen Gebäude.

Es werden gestrichen

Titel 1.

Gerichtshaus.

Nr. 3.	Erneuerung des Decken- und Wandanstrichs der Reparaturwerkstatt (lfd. Unterhaltung)	M 130,—
" 5.	Instandsetzung der Zimmer Nr. 21, 22, 24, 38, 67, 84, 128 und 190	" 500,—
	(Bewilligt werden 450 M für Instandsetzung der Zimmer Nr. 24, 38, 67 und 190.)	
" 6.	Erneuerung des Anstrichs der Decken und Wände des Korridors im Erdgeschoß von der Buchstraße bis zur Domscheide und der Ostertorstraße bis zum Erweiterungsbau	" 1 200,—
" 7.	Teilweise Erneuerung und Ausbesserung des Anstrichs der Decken und Wände des Haupttreppenhauses an der Domscheide	" 750,—
" 8.	Erneuerung des Außenanstrichs der Türen und Fenster an den Hoffronten	" 750,—
" 9.	Neuanstrich der vier schmiedeeisernen Tore an den Straßenfronten (lfd. Unterhaltung)	" 65,—
" 10.	Reinigen der Standbilder an der Vorderfront	" 90,—
" 14.	Einrichtung eines Balanzefensters in der Hauptkanzlei des Grundbuchamtes (lfd. Unterhaltung)	" 50,—

Ostertorstraße 25.

" 18.	Instandsetzung des Hausflurs im Erdgeschoß und Beseitigung der vorhandenen Feuchtigkeit	" 150,—
" 19.	Instandsetzung des Treppenhauses an der Ostertorstraße ..	" 290,—
" 20.	Belegen der Treppenstufen und Podeste mit Linoleum einschl. Ausgleichens der Stufen	" 250,—

Übertrag... M 4 225,—

Übertrag... M 4 225,—

Ostertorstraße 29.

Nr. 24. Instandsetzung der Zimmer Nr. 1, 2, 3 und 7 " 260,—

Polizeihaus.

- " 25. Zweimaliger Anstrich der Wandflächen der 3 Lichthöfe mit Muschelfalk einschl. Herstellen der Gerüste " 2 100,—
- " 27. Instandsetzung der Küche und des Badezimmers in der Dienstwohnung des Polizeihauptmanns. (Ist. Unterhaltung) " 90,—

Neu einzustellen:

- " 36a. Einrichtung von 3 Zimmern im I. Obergeschoß für höhere Beamte des Ober-Versicherungsamtes und Versicherungsamtes 1 900 M (i. S. 42 des Berichts der Finanzdeputation.)

Polizeibureau.

Krummen Arm 7 (I).

- " 40. Polsterung der Zweiflügeligen Tür daselbst. " 60,—
- " 42. Instandsetzung des Meldezimmers einschl. Erneuerung der beiden Fenster " 250,—
- " 43. Instandsetzung des Polizeiwachtmeisterzimmers " 80,—

Schleifmühle 2 (II).

- " 44. Beschaffung von 5 Markisen für die Fenster der Diensträume im Erdgeschoß. " 160,—

Nordstraße 104 (IV).

- " 48. Instandsetzung des Korridors im Erdgeschoß " 320,—

Jacobistraße 15 a (V).

- " 50. Neuanstrich der Vorderfront des Gebäudes " 190,—
- " 51. Instandsetzung des Wachtzimmers " 110,—

Westerstraße 12 (VII).

- " 53. Auspolsterung der Telephonzelle " 50,—
- " 55. Instandsetzung des Meldezimmers (Ist. Unterhaltung) " 80,—

Buntentorsteinweg 81 (VIII).

- " 57. Instandsetzung des Wachtzimmers einschl. Ausbessern des Linoleumbelags " 145,—
- " 58. Instandsetzung des unteren Hausflurs und Kellereinganges, sowie Oelen und Lackieren der Treppe zum I. Obergeschoß " 245,—

Utbremerstraße 117 (IX).

- " 60. Zweimaliger Kaltfarbenanstrich sämtlicher Kellerräume " 140,—

Schwachhauser Chaussee 95 (XIII).

- " 67. Instandsetzung des Raumes vor den Arrestzellen und des Ganges (Ist. Unterhaltung) M 70,—

Übertrag... M 8 575,—

Übertrag... M 8 575,—

Lindenhof.

Nr. 70.	Teilweise Erneuerung des Decken- und Wandanstrichs im Treppenhause des vorderen Gebäudes.....	"	350,—
" 72.	Instandsetzung eines Zimmers (lfd. Unterhaltung)	"	65,—
" 73.	Erneuerung des Sockelanstrichs im Klosetttraum und Instandsetzung des Hausflurs im Hintergebäude	"	150,—
" 74.	Erneuerung des Anstrichs der Treppe und des Fußbodens im I. Obergeschoß, sowie des Fensters (lfd. Unterhaltung). ..	"	80,—

Domshof Nr. 21.

" 76.	Instandsetzung des hinteren Teiles des Hausflurs im Erdgeschoß und der Klosettträume	"	80,—
" 78.	Beschaffung eines Dauerbrandofens für Zimmer Nr. 3...	"	150,—

Schüsselforb Nr. 1.

" 80.	Erneuerung des Sockelanstrichs und Ausbesserung des übrigen Decken- und Wandanstrichs im Treppenhause	"	160,—
" 81.	Neuanstrich der Häuserfronten an der Herdentorswallstraße ..	"	140,—

Martinistraße Nr. 9 und 10.

" 84.	Neuanstrich der Puzflächen des Hauses Martinistraße Nr. 9 mit wetterfester Farbe	"	220,—
" 85.	Neuanstrich der Puzflächen des Hauses Martinistraße Nr. 10 einschl. Reinigens der Sandsteinverblendungen und Gesimse von Ölfarbe, sowie Ölfarbeanstrich der Fenster und Lufen usw. einschl. Gerüst	"	520,—

Landherrnamthaus.

" 87.	Instandsetzung des Zimmers Nr. 14 im I. Obergeschoß (lfd. Unterhaltung)	"	85,—
-------	---	---	------

Friedhöfe.

Hastedt.

" 102.	Erneuerung des Anstrichs der Drahtseinfriedigung an der Drakenburgerstraße, Fleetrade und Inselstraße	"	650,—
--------	---	---	-------

Hygienisches Institut.

" 106.	Neuanstrich der Wände, der Türen und der Treppe der Hausmeisterwohnung (Ausbesserung auf lfd. Unterhaltung) ..	"	90,—
" 107.	Anstrich der Fenster und Türen sowie des Holzwerks der Fachwerkwände und der Untersichten der Dachflächen des Stallgebäudes	"	100,—
" 108.	Herstellung einer neuen Einfriedigung (Prüßische Patentwand) am schwarzen Meer	"	1 240,—
" 110.	Erneuerung der Eingangspforte am schwarzen Meer und Herstellung einer Holzplanke für den Zugang zum Institut (Bewilligt werden 350 M für Erneuerung der Eingangspforte.)	"	560,—

Abstrich auf Titel 1... M 13 215,—

Titel 5.

Gefängnisse.

Strafanstalt Oslebshausen.

" 4.	Linoleumbelag für die Flure des Zuchthaus- und Gefängnisflügels, sowie des Mittelbaues	M	4 200,—
------	--	---	---------

Übertrag... M 4 200,—

	Übertrag...	M	4 200,—
Nr. 5.	Neuanstrich der Korridore der Männer- und Weiberanstalt (Bewilligt werden 300 M für das Gefängnis.)	"	200,—
" 7.	Beschaffung einer Knet- und Teigteilmaschine mit Elektromotor	"	4 000,—
" 11.	Instandsetzung von 2 Wohnzimmern daselbst	"	180,—
" 12.	Instandsetzung des Schlafzimmers daselbst	"	90,—
" 13.	Linoleumbelag für die Schlafzimmer daselbst	"	100,—
" 14.	Instandsetzung der Veranda daselbst (lfd. Unterhaltung)	"	80,—
" 17.	Linoleumbelag für 1 Zimmer daselbst	"	90,—
" 18.	Instandsetzung und Anstrich der Haustür und Fenster daselbst (lfd. Unterhaltung)	"	100,—
" 20.	Linoleumbelag für 2 Zimmer daselbst	"	160,—
" 23.	Instandsetzung zweier Zimmer in der Wohnung des Aufseher's Kothe (1 Zimmer auf lfd. Unterhaltung zu nehmen)	"	120,—
" 24.	Herstellung einer Waschküche für die Wohnung des Aufseher's Mund	"	400,—
" 25.	Instandsetzung des Treppenhauses daselbst (lfd. Unterhaltung)	"	50,—
" 26.	Instandsetzung eines Zimmers daselbst (lfd. Unterhaltung)	"	70,—
" 28.	Erneuerung des Anstrichs des Hausflurs und der Küche in der Wohnung des Aufseher's Meyer I	"	120,—
" 30.	Instandsetzung des Hausflurs und einer Kammer in der Wohnung des Aufseher's Böhmer (1 Kammer auf lfd. Unterhaltung zu nehmen)	"	110,—
" 31.	Erneuerung des Hausflurbelags in der Wohnung des Aufseher's Schoon I	"	150,—
" 32.	Instandsetzung eines Zimmers in der Wohnung des Aufseher's Beyer (lfd. Unterhaltung)	"	60,—
" 35.	Instandsetzung des Portierzimmers (lfd. Unterhaltung)	"	70,—
Untersuchungsgefängnis.			
" 36.	Teilweise Umpflasterung des Gefängnishofes auf Betonunterlage	"	600,—
" 37.	Neuanstrich des Treppenhauses und der Korridore C., D. und E. der Frauenabteilung	"	650,—

Zivilgefängnis.

" 41.	Instandsetzung eines Zimmers des Oberaufseher's	"	90,—
	Abstrich auf Titel 5	M	11 690,—

Titel 10.

Hafenhaus in Begejaß.

" 1.	Höherlegung und Erneuerung des Plasters auf dem Hofe	"	1 700,—
	Abstrich auf Titel 10	M	1 700,—

Titel 13.

Höhere Schulen und landw. Winterschule.

Oberrealschule.

" 2.	Herstellung eines massiven Fußbodens mit Linoleumbelag in der Turnhalle	"	3 000,—
" 7.	Beschaffung eines Stredbettes für das Schuldienerzimmer (auf den Schulfonds zu nehmen)	"	90,—

Neues Gymnasium.

" 13.	Herstellung eines Windfanges mit Pendeltür und Zumauern einer Bogenöffnung neben der Haupttreppe	"	450,—
	Übertrag...	M	3 540,—

	Übertrag...	M	3 540,—
Nr. 14.	Anbringen von Doppelfenstern in 12 Klassen im Erd- und I. Obergeschoß.....	"	1 960,—
" 15.	Einrichtung eines Werkstättenraumes auf dem Dachboden.. (Die Reparaturen können im Nebenzimmer vorgenommen werden.)	"	600,—

Realgymnasium.

" 16.	Einrichtung der Räume 50 und 51 für physikalische Schülerübungen..... (Unter Vorbehalt einzustellen.)	"	—
" 19.	Anbringen von Doppelfenstern in 5 Klassen im I. Obergeschoß	"	1 150,—

Realschule Altstadt.

" 25.	Einrichtung der Gesangsklasse mit Podien, Bänken und Notenschrant	"	1 360,—
" 26.	Beschaffung von 60 Normalschulbänken und 3 Wandtafeln mit Podien, sowie Verbesserung der Beleuchtungsanlage für 3 Klassen	"	920,—
	(Bewilligt werden 1840 M für zwei Klassen.)		

Realschule Doventor.

" 32.	Herstellung eines Terrazzofußbodens für den Flur des I. Obergeschosses des Hauptgebäudes	"	1 600,—
" 36.	Renanstrich der Bänke einschl. Umänderung der Rücklehnen, sowie der Stühle für die Aula	"	500,—

Realschule Neustadt.

" 37.	Ölfarbensockel für die Klassen und Korridore der beiden unteren Geschosse einschl. der Treppen und Eingänge	"	1 700,—
	Abstrich auf Titel 13...	M	13 330,—

Titel 14.

Seminar und Seminarische.

1. Seminar.

" 1.	Instandsetzung des Karten- und Schrankzimmers	M	120,—
" 4.	Erneuerung der Holzmatten im Douchenraum	"	100,—
	(Bewilligt werden 150 M für teilweise Erneuerung.)		

2. Seminarische.

" 5.	Auswechseln des alten Legesteinfußbodens des Korridors im I. Obergeschoß durch Fliesenfußboden	"	700,—
" 7.	Instandsetzung des Korridors im II. Obergeschoß	"	150,—
" 8.	Instandsetzung von 3 Klassen daselbst	"	420,—
" 10.	Instandsetzung eines Zimmers der Schuldienerwohnung (sfd. Unterhaltung)	"	75,—
" 12.	Instandsetzung des Lehrerzimmers	"	100,—
	Neu eingestellt:		
" 13.	Einrichtung einer Dauerbrandfeuerung für die Heißwasseranlage 2500 M (s. S. 42 des Berichts der Finanzdeputation)		

Abstrich auf Titel 14... M 1 665,—

Titel 15.

Handelsmuseum, Stadtbibliothek und Domsanbau.

Handelsmuseum.

Nr. 2.	Ausbau des Lesezimmers einschließlich Beschaffung neuer Möbel und Erweiterung der Beleuchtung.....	M	200,—
	(Bewilligt werden 1600 M. 200 M für einen Tisch können gestrichen werden.)		
" 6.	Einbau eines elektrischen Ventilators in das Geschäftszimmer des Direktors	"	250,—
" 13.	Umänderung der Aquariumanlage	"	2 800,—
	Abstrich auf Titel 15...	M	3 250,—

Titel 19.

Ratskeller.

" 5.	Erneuerung des Fußbodenbelages im Vorraum des Damen- klosetts.....	"	150,—
	Abstrich auf Titel 19...	M	150,—

Titel 20.

Stadttheater.

" 4.	Innenanstrich der Fenster in den Magazinen	"	200,—
" 6.	Neupflasterung des Fahrweges der Umfahrt hinter dem Theater	"	1 800,—
	Abstrich auf Titel 20...	M	2 000,—

Titel 21.

Einfriedigungen, Bedürfnisanstalten, Denkmäler, Schöpfwerke, Wall- und Wassertreppen und Magazine in den Wallanlagen.

Bedürfnisanstalten.

" 4, 6, 8 u. 10 im Hafen I.			
" 1.	Reinigen und zweimaliger Ölfarbanstrich.....	"	600,—
	(Bewilligt werden 600 M für 2 Bedürfnisanstalten.)		

Denkmäler.

" 6.	Reinigen und Instandsetzung der Bronzedenkmäler.....	"	1 150,—
	(Durch die Reinigung d. Denkmäler wird die Patina zerstört.)		

Pumpwerk Eisenbahnbrücke.

" 7.	Außenanstrich der Gebäude einschl. der Fenster und Türen ..	"	350,—
	(Türen und Holzwerk auf lfd. Unterhaltung.)		
" 8.	Innenanstrich des Maschinen- und Kesselhauses	"	200,—
	Abstrich auf Titel 21...	M	2 300,—

Abstrich Hochbau I... M 49 300,—

Nachträglich eingestellt Titel 1. Nr. 36 a...	M	1 900,—
" 14. " 13 ...	"	2 500,—
	M	4 400,—

Hochbau II.

III. Unterhaltung der öffentlichen Gebäude.

Es werden gestrichen

Titel 3.

Gerichtshaus und Amtslokale in Bremerhaven.

Zwischengebäude.

Nr. 5. Instandsetzung des Zimmers 15 (lfd. Unterhaltung)	M	60,—
Abstrich auf Titel 3...	M	60,—

Titel 4.

Feuerwachen.

Feuerwache I.

" 1. Entfernung des Erkervorbaues am Steigeturm u. Herstellung einer dritten Fensterreihe	M	550,—
---	---	-------

Feuerwache II am Hohentor.

" 4. Linoleumbelag in je 2 Zimmern der Brandmeister- und Oberfeuermannsdienstwohnung	"	160,—
(Bewilligt werden 160 M für 2 Zimmer der Brandmeisterwohnung.)		

" 5. Anbringung einer zum Wachboden führenden eisernen Treppe einschließlich der baulichen Veränderungen	"	500,—
--	---	-------

Feuerwache III auf der Kühlen.

" 9. Außenanstrich der Türen des Reservegeschuppens (lfd. Unterhaltung)	"	80,—
---	---	------

" 10. Linoleumbelag in der Veranda d. Brandmeisterdienstwohnung (lfd. Unterhaltung)	"	80,—
---	---	------

Abstrich auf Titel 4... M 1 370,—

Titel 4a.

Fuhrparkstellen.

IV. Nordstraße.

" 5. Umlegen des Pflasters in der Zufahrt und auf dem Hofe	M	800,—
--	---	-------

Abstrich auf Titel 4a... M 800,—

Titel 7.

Gefängnisse in Bremerhaven.

Gerichtsgefängnis.

" 1. Erneuerung des Fußbodens im Dachgeschoß	M	800,—
--	---	-------

" 2. Erneuerung des Daches	"	6 000,—
(Das Dach ist inzwischen repariert worden.)		

" 3. Reparatur und Anstrich der Zellenfußböden des oberen Flurs und der Treppenanlagen	"	200,—
--	---	-------

Abstrich auf Titel 7... M 7 000,—

Titel 8.

Gewerbehaus und Gewerbemuseum.

Gewerbehaus.

" 1. Elektrische Beleuchtungsanlage für die Zimmer Nr. 1, 9, 23, 24, 25 und 27	M	3 300,—
--	---	---------

Übertrag... M 3 300,—

übertrag. . . M 3 300,—

Gewerbemuseum.

Nr.	3. Instandsetzung der beiden Direktionszimmer	"	325,—
"	6. Entfernung der Verzierungen am Eisengitter der Treppen und Neuanstrich desselben	"	210,—
	Abstrich auf Titel 8.	M	3 835,—

Titel 9.

Gebäude für Handel und Schifffahrt.

Verwaltungsgebäude am Hafen I.

"	1. Instandsetzung der Räume 89, 90, 91, 93/94, 100 und 103	M	660,—
"	2. Linoleumbelag in den Räumen 89, 90 und 93/94	"	515,—
"	3. Instandsetzung von 2 Zimmern in der Dienstwohnung des Hauswarts	"	130,—
"	4. Instandsetzung eines Zimmers in der Dienstwohnung des Deklarationsagenten Brede (lfd. Unterhaltung)	"	65,—

Dasselbst (Räume der Unterweserkorrektion).

"	6. Instandsetzung der Zimmer 84 und 105 (lfd. Unterhaltung)	"	170,—
"	7. Aufstellung eines Dauerbrenners im Zimmer 81	"	150,—
"	8. Neuanstrich der Wände, Türen, Fenster, Fußleisten und Heizkörpervorsätze im Saal	"	250,—
"	9. Aufstellung von 4 Radiatoren unterhalb der Fenster im Saal	"	800,—

Dasselbst (Vermietete Kontore).

"	10. Linoleumbelag für Zimmer 112	"	80,—
"	11. Instandsetzung der Zimmer Nr. 60, 112 und 118 sowie Linoleumbelag im Zimmer 118 (75 M auf lfd. Unter- haltung zu nehmen	"	365,—

Dasselbst (Räume der preussischen
Güterabfertigung).

"	14. Instandsetzung der Räume Nr. 35/36	"	180,—
---	--	---	-------

Dasselbst (Räume des Postamts).

"	15. Instandsetzung des Paketannahmezimmers	"	200,—
---	--	---	-------

Hafenhaus am Hafen I.

"	16. Instandsetzung der Dienstwohnung des Hauswarts	"	500,—
---	--	---	-------

Dasselbst (Räume der meteorologischen Station).

"	17. Linoleumbelag für das Bibliothekzimmer	"	180,—
---	--	---	-------

Arbeiterwartehalle.

"	19. Erneuerung des Anstrichs des Wartesaals und des Flurs in der Wohnung des Aufsehers	"	280,—
---	---	---	-------

Nebenbureau I am Hafen I.

"	21. Linoleumbelag im Flur der Dienstwohnung des Hafenmeister- gehilfen Wurthmann	"	130,—
"	22. Herstellung eines Mädchenzimmers im Dachgeschoß	"	200,—

übertrag. . . M 4 855,—

Übertrag... M 4 855,—

Verwaltungsgebäude am Hafen II.

Nr. 25.	Instandsetzung von 3 Zimmern sowie Streichen des Korridors und des Klosetts in der Dienstwohnung des Betriebsbeamten Heinecke	"	510,—
" 26.	Tapezierung von 2 Zimmern in der Dienstwohnung des Hafenmeistergehilfen	"	160,—
" 27.	Linoleumbelag in vorstehenden Zimmern	"	130,—

Seefahrtsschule.

" 31.	Instandsetzung des Physikzimmers	"	120,—
" 33.	Neuanstrich der Türen, Fenster, Fußleisten und Ofennischen in 2 Zimmern der Dienstwohnung (lfd. Unterhaltung) ...	"	60,—

Schleusenmeistergehöft in Hastedt.

" 35.	Anbringung von Doppelfenstern	"	960,—
	Abstrich auf Titel 9 ...	M	6 795,—

Titel 11.

Gebäude in Bremerhaven.

Hafenhaus.

" 2.	Instandsetzung von 2 Schlafzimmern in der Wohnung des 1. Hafenmeisters	M	130,—
" 3.	Anstrich des Gebäudes mit Siderosthen-Lubrose einschl. Gerüstbau	"	760,—

Wohnhaus A am Kaiserhafen.

" 4.	Instandsetzung eines Zimmers und des Flurs in der Wohnung des Schleusenwärters Kortlang (lfd. Unterhaltung)	"	75,—
------	---	---	------

Steueramt.

" 9.	Instandsetzung eines Zimmers (lfd. Unterhaltung)	"	65,—
------	--	---	------

Schleusenwärterhaus an der Kleinen Kaiserschleuse.

" 11.	Instandsetzung einer Kammer in der Wohnung des Schleusenwärters v. Bloh (lfd. Unterhaltung)	"	55,—
-------	---	---	------

Abstrich auf Titel 11... M 1 085,—

Titel 12.

Volksschulen, Technikum, gewerbliche Schulen und Haushaltungsschulen.

An der kleinen Allee.

" 1.	Erneuerung des Anstrichs der Ölfarbenpaneele sowie teilweise Erneuerung des Leimfarbenanstrichs der Korridore und Treppenhäuser. Bewilligt werden die 850 M für Anstrich des oberen Korridors und der beiden Treppenhäuser.		
" 3.	Neuanstrich der Einfriedigung	M	350,—
" 4.	Neuanstrich der Turnhallenwände	"	250,—
	(In Leimfarbe auszuführen und auf laufende Unterhaltung zu nehmen.)		

Domsschule.

" 8.	Einrichtung eines elektrischen Läutewerks	"	550,—
------	---	---	-------

Friesenstraße (Haushaltungsschule).

" 12.	Erneuerung des Anstrichs der Decken und Wände der Koch- und Waschküche einschl. des Ölfarbensockels der Waschküche		
-------	--	--	--

Übertrag... M 1 150,—

	übertrag. . . M	1 150,—
	und Ausbesserung des Anstrichs der Fenster u. Türen (lfd. Unterhaltung) "	115,—
	Hauffstraße.	
Nr. 14.	Ausgleichen des Fußbodens im Baderaum und Abdeckung mit Gummimatten "	120,—
	(Bevilligt werden 880 M. Es ist eine billigere Offerte eingegangen.)	
	Kirchenallee.	
" 20.	Bau eines Windfanges an der Hoftür zum Knabenspielhof "	650,—
	Kurze Straße (Haushaltungsschule).	
" 21.	Anstrich der Wandflächen und Decken der Koch- und Waschküche (lfd. Unterhaltung) "	120,—
	Nordstraße.	
" 30.	Terrazzo-Fußboden in den Korridoren des Erd- und I. Obergeschosses an Stelle des Sandsteinplattenbelags "	2 600,—
" 32.	Linoleumbelag auf den Haupttreppen einschl. Ersatz der abgetretenen Trittschalen "	860,—
	(Die eichenen Bohlen lassen sich nicht mehr verarbeiten und halten noch einige Jahre.)	
	Rembertischule.	
" 36.	Einrichtung eines elektrischen Läutewerks "	550,—
	Ritter-Raschenstraße.	
" 37.	Instandsetzung der Spielplatzeneinfriedigung und Erneuerung des Anstrichs derselben "	140,—
" 39.	Umlegung des Hofpflasters "	160,—
	(Ein Klinkerweg für die Schüler ist vorhanden.)	
	Steffensweg.	
" 49.	Erneuerung d. Außenanstrichs am Hauptgebäude und an der Turnhalle einschl. Aufbau von Rüstungen "	800,—
	Talstraße.	
" 54.	Herstellung eines elektrischen Läutewerks "	550,—
	Technikum.	
" 58.	Anschaffung von 3 Schränken "	450,—
" 59.	Desgl. von 4 Doppelwandtafeln "	560,—
" 60.	Desgl. von 4 Tafelpodien "	320,—
" 62.	Anlage einer Drehstromleitung im elektrotechnischen Laboratorium "	150,—
" 63.	Türdurchbruch und Herstellung einer Füllungsstür zwischen Zimmer 33 und 18 E "	130,—
" 64.	Beschaffung eines Sammlungsschranks "	200,—
" 65.	Einbau eines Aufzuges im Vorbereitungszimmer "	450,—
" 66.	Auswechseln der flachen Waschbecken durch tiefe Spülbecken und Umsetzen eines Ausgußbeckens in d. Zimmern 33 u. 15 "	110,—
" 67.	Beschaffung eines Schreibtisches "	120,—
" 68.	Herstellung eines Drehstromanschlusses im chemischen Laboratorium "	120,—
" 69.	Herstell. einer Verdunkelungsvorrichtung für 5 Fach Fenster "	600,—
" 69a.	Eine neue elektrische Schaltanlage für die physikalischen Räume "	300,—
" 69b.	Wasserstrahlgebläse u. Wasserluftpumpen für beide Hörsäle "	200,—
" 69c.	Verlängerung des Experimentiertisches mit Anschlußtafel für Leitungen "	120,—
	übertrag. . . M	11 645,—

	Übertrag...	M 11 645,—
Nr. 69d.	Ein Schrank und ein kleiner Schreibtisch	" 270,—

Utbremerstraße (Haushaltungsschule).

" 70.	Erneuerung des Kalkfarbenaustrichs der Wände und Decke der Kochküche und Anstrich der Fußflächen an den Straßenfronten	" 100,—
	(Bewilligt werden 400 M. Der Anstrich der Küche ist auf laufende Unterhaltung zu nehmen.)	
" 72.	Instandsetzung des Treppenhauses und Linoleumbelag für die Treppen.	" 250,—

Westerstraße.

" 76.	Erneuerung von 8 Fach Zuggardinen in den Klassen 1b, 1a, 2b und 8b	" 140,—
-------	--	---------

Neu einzustellen:

Gewerbliche Zeichenschule.

" 81.	Bauliche Veränderungen zwecks Benutzung durch das Volksschullehrerinnenseminar 5000 M., Verhdlg. S. 380.	
	Abstrich auf Titel 12...	M 12 405,—

Titel 16.

Generalkasse.

" 1.	Linoleumbelag im Vorraum zum Zimmer des Herrn Senators Dr. Nebelthau und im Aktzimmer der Deputation für Häfen und Eisenbahnen	M 435,—
	Abstrich auf Titel 16...	M 435,—

Titel 17.

Generalsteuereamt und Heuwagen.

Generalsteuereamt.

" 2.	Einbau einer Fernsprechstelle im Durchgang zum Hause Ansgaritorstraße	M 200,—
" 3.	Elektrische Beleuchtungsanlage	" 3 400,—

Neu einzustellen.

" 3a.	Beschaffung eines neuen Wiegeapparates 600 M. Siehe S. 42 des Begleitberichts der Finanzdeputation.	
	Abstrich auf Titel 17...	M 3 600,—

Titel 22.

Baubureau.

Werderstraße 3.

" 2.	Einbau eines elektr. Ventilators und Linoleumbelag im Zimmer eines Bauführers und des Obermaschinisten	M 180,—
" 3.	Linoleumbelag in der Rendantur	" 50,—

Werderstraße 5.

" 6.	Instandsetzung des Lesezimmers	" 160,—
------	--------------------------------------	---------

Holzstraße 5.

" 7.	Linoleumbelag im Zimmer des Regierungsbaumeisters Mast	" 130,—
" 8.	Anbringung eines Doppelfensters und eines Balanceflügels im Zimmer des Bauführers Hoffmann (lfd. Unterhaltung).	" 70,—
	Übertrag...	M 590,—

	Übertrag...	M	590,—	
	Holzstraße 11.			
Nr. 9.	Herstellung eines Fensters im Zimmer Nr. 5.....	"	130,—	
" 10.	Einbau einer Tür im Zimmer Nr. 2.....	"	50,—	gen
" 11.	Anstrich des Vorplatzes des Lichtpaustraums	"	125,—	
" 12.	Anbringung von Winkelleisen am Schornstein im Lichtpaustraum ..	"	25,—	
	Tiefer 56.			
" 18.	Linoleumbelag in den Zimmern Nr. 20, 21 und 26....	"	—	
	(Ist dringend erforderlich.)			
	Werderstraße 73.			
" 19.	Entfernung eines Ofens und Beschaffung eines neuen	"	100,—	
" 20.	Instandsetzung des Zimmers Nr. 9.....	"	110,—	
" 21.	Instandsetzung des Zimmers Nr. 10.....	"	100,—	
	Abstrich auf Titel 22...	M	1 230,—	
	Titel 23.			
	Vermietete Gebäude.			
	Böttcherstraße 10, 11, 12, 13, 14, 15 und 17.			
" 1.	Instandsetzung der Dächer und der äußeren Ansichten	M	2 800,—	
	(Die Häuser sind in einem so baufälligen Zustand, daß die Bürgerschaft empfiehlt, dieselben abzubrechen.)			
	Am Deich 65/66.			
" 3.	Herstellung eines Klosettgebäudes.....	"	575,—	
" 4.	Instandsetzung von 2 Büroräumen u. des Wintergartens ..	"	350,—	
	Findorffstraße 7.			
" 6.	Instandsetzung der Halle und des Hausflurs	"	250,—	
	(Bewilligt werden 250 M für Instandsetzung der Halle.)			
	Hohestraße 11.			
" 8.	Instandsetzung eines Zimmers im Erdgeschoß, 2 Zimmer im 2. Obergeschoß und 3 Zimmer im 3. Obergeschoß....	"	300,—	
	(Bewilligt werden 300 M für Instandsetzung je eines Zimmers im Erdgeschoß, I. und II. Obergeschoß.)			
	Hohetorstraße 101.			
" 9.	Instandsetzung von 4 Zimmern, der Küche und Waschküche ..	"	—	
	(Die Wandflächen sollen möglichst gestrichen werden.)			
	Martinistraße 10.			
" 12.	Instandsetzung des Hausflurs und des Kontors von Arnold und Grupe	"	700,—	
	(Zurückstellen, bis nähere Mitteilung über die Verwendung der Gebäude eingegangen sein wird.)			
	Martinistraße 14.			
" 13.	Instandsetzung des Kontors von Fischer, der Granitstufen vor dem Windfang, des Linoleumbelags der Treppentufen und des Hausflurs in der 2. Etage	"	630,—	
	(Bewilligt werden 150 M für Ausbesserung des Linoleumbelags.)			
	Neuenlanderstraße 4.			
" 14.	Neuer Außenanstrich des Gebäudes einschließlich Maurerarbeiten und Vorhaltung der Gerüste	"	400,—	
	Übertrag...	M	6 005,—	

Übertrag... M 6 005,—

Osterholzer Chaussee 38.

Nr. 15.	Ausbesserung der Außenwände und Trockenlegung des Gebäudes.....	"	300,—
" 16.	Außenanstrich des Gebäudes..... (Steht nicht im Verhältnis zum Mietertrage.)	"	280,—

Reedeich 8.

" 17.	Instandsetzung der kleinen Kammer, Reparatur des Strohdaches und Beschaffung eines neuen Herdes..... (Beschaffung eines neuen Herdes auf lfd. Unterhaltung.)	"	350,—
-------	---	---	-------

Rickmers'sches Vorwerk in der Bahr.

" 20.	Instandsetzung des äußeren Wandputzes und des Anstrichs der Scheune.....	"	900,—
" 21.	Erneuerung des Bretterbelags über die Balkenlage in vorbenannter Scheune..... (Die Gebäude werden nicht landwirtschaftlich verwertet.)	"	750,—

Warturmer Chaussee 38.

" 22.	Instandsetzung je eines Zimmers im Parterre und im Dachgeschoß.....	"	220,—
-------	---	---	-------

Werderstraße 91.

" 24.	Instandsetzung eines Wohnzimmers	"	110,—
-------	--	---	-------

Westerdeich 183.

" 26.	Beschaffung eines neuen Ofens und neuer Fußboden im Souterrain, Instandsetzung von 2 Zimmern im Erdgeschoß und Reparatur des Daches	"	70,—
(Bewilligt werden 250 M für Beschaffung eines neuen Ofens und eines neuen Fußbodens im Souterrain, Instandsetzung von einem Zimmer usw.)			

Westerdeich 185.

" 27.	Instandsetzung je eines Zimmers und Beschaffung je eines Herdes im Erd- und Obergeschoß	"	300,—
-------	---	---	-------

Westerdeich 189.

" 28.	Instandsetzung des Hausflurs und des Treppenhaujes	"	350,—
-------	---	---	-------

Westerstraße 12.

" 30.	Umdeckung der Dächer über den Hintergebäuden	"	800,—
-------	--	---	-------

Abstrich auf Titel 23 ... M 10 435,—

Gesamtabstrich Hochbau II ... M 49 050,—

" " I ... " 49 300,—

M 98 350,—

Nachträglich eingestellt Titel 12 Nr. 81 ... M 5 000,—

" 17 " 3a ... " 600,—

Dazu Hochbau I ... " 4 400,—

Summa ... M 10 000,—

3. Tiefbau, Gehalte und Unterhaltung. (Spezialbudget Nr. 93.)

A. Tiefbauinspektion I.

I. Gehalte.

23. Bedienung der Fernsprechzentrale 900 M.

Die Position wird unter Vorbehalt eingestellt.

II. Sachliche Ausgaben.

Zu 3) Brücken ist noch einzufügen:

Für den Neubau der Marienbrücke (B. d. B. v. 20. März 12.).. M 13 200,—

C. Tiefbauinspektion III.

I. Gehalte.

4. Kanzleigehilfe..... " 2 080,—

Diese Position fällt weg, da dem Antrage auf Umwandlung der Kanzleigehilfsstelle in eine Kanzlistenstelle stattgegeben ist.

9. Zeichner.

Die Bürgerschaft genehmigt die Stelle eines ersten Zeichners und die Ruhegehaltsberechtigung dafür.

II. Sachliche Ausgaben.

Die Pos. 12, Wasserverbrauch, ist von der Übertragbarkeit ausgeschlossen.

Die Gesamtposition erhöht sich also um..... M 11 120,—
von 825 050 M auf 836 170 M.

4. Tiefbau, Neu- oder Umlegung bestehender Straßen.

Neu einzustellen ist unter

A. Tiefbauinspektion II

14. Verbreiterung der Fahrbahn der Straße Fedelhöfen von 13—4
(B. d. B. vom 20. März)..... M 8 200,—

Die Gesamtposition erhöht sich von 661 600 M auf 669 800 M.

5. Stadterweiterung. (Spezialbudget Nr. 95.)

I. Gehalte.

Die Bürgerschaft bewilligt die Stellen je eines Buchhalters und eines ersten Zeichners.

6. Wegbau. (Spezialbudget Nr. 96.)

Die Bürgerschaft streicht von der unter II 2, Verwaltung, eingelegten Summe von 5210,84 M..... M 500,—
für Einrichtung von Fernsprechstellen in den Wohnungen von drei Bezirksbauführern. Die Gesamtposition ermäßigt sich von 180 000 M auf 179 500 M.

7. Wasserbau. (Spezialbudget Nr. 97.)

II. Sachliche Ausgaben. 3. Aufeisen.

Von den beantragten 23 500 M werden..... M 3 500,—
abgesetzt. Die Gesamtposition ermäßigt sich von 623 105 M auf 619 605 M.

VII. Häfen und Eisenbahnen.

6. Zollausschlußgebiet und Holz- und Fabrikenhafen.

(Spezialbudget Nr. 102.)

A. I. Gehalte.

Die Bürgerschaft genehmigt die beantragte Stelle für eine Telephonistin, lehnt jedoch die Jahrgeldsberechtigung für diese Stelle

ab und ersucht den Senat, in eine Prüfung der Frage einzutreten, ob es sich empfiehlt, für Telephonistinnen generell die Jahrgeldsberechtigung auszusprechen und den Bezügen derselben die Gehaltsverhältnisse der Schreiber zugrunde zu legen.

C I. 4 a. Die Bürgerschaft beschließt für die Stelle eines Bootsführers und eines Maschinisten die Jahrgeldsberechtigung.

VIII. Vermischte Ausgaben.

5. Schiffsmessungen.

Infolge der Schaffung eines besonderen Budgets „Eichamt“ werden für 1 Kanzleigehilfen M 1 890,— gestrichen. Die Position verringert sich von 11 840 M auf 9950 M.

Neu eingestellt wird
5 a Eichamt (Beschluss vom 6. April 1912) M 20 000,—

15. Gewerbekammer.

Die Eingabe des Kanzleipersonals wird dem Senat zur Prüfung überwiesen. (Siehe S. 98 des Begleitberichts.)

18. Krankenversicherung. (Spezialbudget Nr. 120.)

19. Invalidenversicherung. (Spezialbudget Nr. 121.)

An Stelle dieser beiden Budgets tritt das auf S. 109 und 110 der Verhandlungen mitgeteilte Budget. Die Position erhöht sich um M 57 170,— von 18 855 M + 96 125 M auf 172 150 M.

Die Bürgerschaft genehmigt die Übertragbarkeit der Positionen III 2 und 3.

20. Postaversum.

Laut Vertrag ist der eingestellte Betrag von 77 715 M um M 3 886,— auf 81 601 M zu erhöhen.

28. Bremer Kunstverein.

Laut Verhdlgn. S. 281 und 371 sind unter Vorbehalt . . . M 20 000.— mehr einzustellen. Die Position erhöht sich von 30 000 M auf 50 000 M.

Außerordentliche Ausgaben.

I. Bauten und Anlagen.

Die Bürgerschaft streicht folgende Posten, weil noch keine Pläne und genauere Kostenanschläge vorliegen oder die Verwendung der ausgeworfenen Summen im Rechnungsjahre 1912 nicht erfolgen wird.

- | | |
|--|-------------|
| 6. Neubau eines Volksschullehrerseminars in der Neustadt. | M 100 000,— |
| 7. Realschule Doventor, Anbau eines Geräteraumes | „ 2 800,— |
| 9. Polizeiwache für den V. Distrikt | „ 52 000,— |
| 10. Um- und Anbau für die Kapelle auf dem Friedhof in Hastedt | „ 3 600,— |
| 12. Geschäftshaus der Bauverwaltung, 1. Rate | „ 100 000,— |
| 18. Neubau einer Volksschule in der östlichen Vorstadt, Staderstraße | „ 100 000,— |
| 20. Spülklosettanlagen in vermieteten Gebäuden am Westerdeich | „ 19 500,— |
| 21. Wasserleitung zc. für Lupinenstraße bewilligt 2250 M, also weniger | „ 150,— |

übertrag M 378 050,—

	übertrag...	M	378 050
24. Neuanlage von Straßen (Spezialbudget Nr. 128).			
Die Bürgerschaft streicht folgende Straßen:			
B 2. Kirchbachstraße	M	83 000	
3. Parkallee	"	70 000	
4. Bachmannstraße	"	72 000	
6. Waller Ring	"	56 000	
8. An der Gete	"	66 000	
9. Parallelweg	"	12 000	359 000
	M		737 050

Unter Vorbehalt sind eingestellt:

3. Realschule in der westlichen Vorstadt, 2. Rate	M	100 000
4. Errichtung einer neuen Realvollanstalt	"	100 000
5. Umbau der Schule an der Birkenstraße zu einem Volksschullehrerinnenseminar	"	165 000
14. Neubau der Feuerwache VII	"	133 800
17. Neubau einer Hilfsschule in der Neustadt	"	150 000

Neu eingestellt sind:

5 a. Aufhebung der Vorsteherwohnung in der Schule an der Nordstraße	M	4 550
16. Volksschule Schönebeckerstraße, Mehrbedarf	"	69 400
25. Wegbau, Weg von der Wehrschleuse nach Habenhausen	"	2 500
27. Hygienisches Institut, Inventar	"	58 000
	M	134 450

Im übrigen genehmigt die Bürgerschaft das Budget in allen Positionen der Einnahmen und Ausgaben mit Einschluß der in den verschiedenen Spezialbudgets oder in den Begleitberichten beantragten Anstellungen, Gehaltserhöhungen und Übertragbarkeiten.

Unter Berücksichtigung der vorstehenden Abänderungen würde sich nach der beifolgenden Zusammenstellung ein Fehlbetrag von 1 231 335,56 M ergeben, den die Bürgerschaft beantragt, auf die Überschüsse früherer Jahre anzuweisen.

Zusammenstellung der Veränderungen.

Außerordentliche Einnahmen.

	mehr	weniger
I. 2. Beiträge für Straßenanlagen ..	—	M 185 000,—
	—	M 185 000,—

Ordentliche Einnahmen.

	mehr	weniger
I. 5 g. Zollausschlußgebiet und Holz- und Fabrikenhafen	M 50 000,—	—
II. 6. Einkommensteuer	600 000,—	—
III. 3. Erbschaftsabgabe	257 000,—	—
12. Stempel auf Seeverversicherungen ..	15 000,—	—
IV. 3. Gesundheitswesen	3 000,—	—
V. 5 a. Eichamt	19 300,—	—
9. Zollverwaltung	12 293,73	—
15. Krankenversicherung }	21 800,—	—
16. Invalidenversicherung }		—
	M 978 393,73	—

Ordentliche Ausgaben.

		weniger	mehr
I.	9. Bürgeramt	M 1 800,—	—
II.	1. Oberlandesgericht	—	M 7 910,—
	2. Landgericht	—	" 1 000,—
	3. Amtsgericht Bremen	" 1 700,—	—
	12. Gerichtshaus	" 3 000,—	—
III.	2. Gesundheitswesen	" 150,—	—
	3. Krankenanstalt	" 16 795,—	—
	4. St. Jürgen-Asyl Ellen	" 2 930,—	—
	7. Polizeidirektion	" 2 000,—	—
	9. Straßenreinigung u. Abfuhrwesen	" 19 750,—	—
	14. Amt Bremerhaven	—	" 24 040,29
IV.	6. Generalsteueramt	—	" 2 700,—
	7. Katasteramt u. Steuerkontrolle	" 4 200,—	—
	8. Zollverwaltung	—	" 965,—
V.	1. Unterrichtsverwaltung	—	" 10 500,—
	10. Schulen der Hafenstädte	—	" 50 000,—
	12. Gewerbliche Schulen	" 2 300,—	—
	14. Technikum	" 7 526,—	—
VI.	2. Hochbau	" 98 350,—	" 10 000,—
	3. Tiefbau	" 2 080,—	" 13 200,—
	4. Tiefbau	—	" 8 200,—
	6. Wegbau	" 500,—	—
	7. Wasserbau	" 3 500,—	—
VIII.	5. Schiffsmessungen	" 1 890,—	—
	5 a. Eichamt	—	" 20 000,—
	18. Krankenversicherung 	—	" 57 170,—
	19. Invalidenversicherung 	—	" 3 886,—
	20. Postaversum	—	" 20 000,—
	29. Bremer Kunstverein	—	" 20 000,—
		M 168 471,—	M 229 571,29

Außerordentliche Ausgaben.

	weniger	mehr
I 6, 7, 9, 10, 12, 18, 20, 21, 24	M 737 050	—
5 a, 16, 25, 27	—	M 134 450,—
	M 737 050	M 134 450,—

Entlastung des Budgets.

Außerordentliche Einnahmen	M —
Ordentliche Einnahmen	" 978 393,73
Ordentliche Ausgaben	" 168 471,—
Außerordentliche Ausgaben	" 737 050,—
	M 1 883 914,73

Belastung des Budgets.

Außerordentliche Einnahmen	M 185 000,—
Ordentliche Einnahmen	" —
Ordentliche Ausgaben	" 229 571,29
Außerordentliche Ausgaben	" 134 450,—
	M 549 021,29
Der Fehlbetrag des Budgets belief sich auf	M 2 566 229,—
Belastung des Budgets	" 549 021,29
	M 3 115 250,29
Entlastung des Budgets	" 1 883 914,73
Es verbleibt ein Defizit von	M 1 231 335,56